

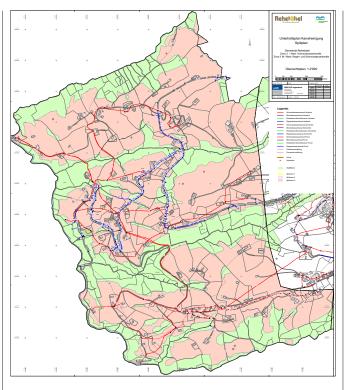
Generelle Entwässerungsplanung 2. Generation (GEP2)

Im Jahr 2004 wurde ein genereller Entwässerungsplan (GEP) erstmals für das Gemeindegebiet Rehetobel erarbeitet. Hinsichtlich seiner weiteren Verwendung als Planungsgrundlage ist dieser zu überarbeiten und zu aktualisieren. Der GEP ist das zentrale Führungs- und Planungsinstrument der Gemeindebehörde, um die kommunalen Aufgaben und Richtlinien des Gewässerschutzes auch zukünftig effizient und wirkungsvoll wahrzunehmen und umzusetzen. Im Fokus steht einerseits die langfristige Sicherstellung von Unterhalt und Erneuerung der Abwasseranlagen, andererseits die periodische Überprüfung und Optimierung des Entwässerungskonzeptes auf dem Gemeindegebiet.

Die Gemeinde Rehetobel befasst sich zurzeit mit der Erarbeitung der wesentlichen Grundlagen des GEP2. Im Auftrag der Tiefbaukommission verfasst ein Ingenieurbüro ein Pflichtenheft, welches den Ist-Zustand und notwendige Massnahmen dokumentiert. Die Nachführung von Eigentumsverhältnissen im Leitungskataster auf Geoportal erfolgt durch die Bauverwaltung Rehetobel. Das Bauamt ortet die Einleitstellen (Rohrenden) der Meteorwasserleitungen, misst diese ggf. neu ein und führt die Daten auf Geoportal nach.

Unterhalt/Zustandsaufnahme Kanalisation

Die Entwässerungsanlagen (Abwasser + Meteorwasser) müssen baulich einen Zustand aufweisen, welcher eine einwandfreie Funktion sicherstellt und gewährleistet. Weder für Umwelt, Bevölkerung noch für Gebäude dürfen Gefährdungen bestehen/ausgehen. Damit die vorab erwähnten Kriterien zu gewährleisten sind, werden die öffentlichen Schmutz-, Misch- und Regenwasserleitungen, ca. alle drei Jahre etappiert einer Kanalreinigung unterzogen. Hinsichtlich benötigter Daten für das GEP2 werden im Oktober 2025 in der Zone Z3 (siehe Planausschnitt) Kanal-TV Aufnahmen vorgenommen. Das vorgängige Spülen der Leitun-



gen stellt eine Voraussetzung für eine ausreichende Datenqualität im Zusammenhang mit der geplanten Zustandsbeurteilung dar. Anschliessend werden die erhobenen Daten ausgewertet und Sanierungsmassnahmen in Abhängigkeit vom Leitungszustand festgelegt. Die ohnehin anstehende Leitungsspülung und die zeitgleich erfolgenden TV-Aufnahmen tragen zur Kosteneffizienz in Sachen Zustandserhebung bei.

Die Arbeiten erfolgen dieses Jahr im westlichen Gemeindegebiet (Zone Z3), ab dem 20. Oktober 2025 bis voraussichtlich Ende Oktober 2025. Als beteiligte Unternehmen sind der Abwasserverband Altenrhein (Kanalreinigung), die Mökah AG (Kanal-TV) und das Bauamt Rehetobel zu nennen.

Im Zuge der Ausführung der geplanten Arbeiten ist es unumgänglich, dass Privatgrundstücke zu betreten sind. Wir danken für Ihr Verständnis und zählen auf Ihre kooperative Haltung in dieser Sache.

> Für die Tiefbaukommission, Gemeinderat Richard Sennhauser

Spitex Vorderland AG; Aktienübertrag

Aufgrund einer Umstrukturierung wurde der heutige Verein Spitex Vorderland AR in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Diese Aktiengesellschaft ist nicht gewinnorientiert und verfolgt weiterhin einen öffentlichen und gemeinnützigen Zweck. Ergänzend dazu entsteht der neue Förderverein Gesundheit Vorderland, welcher die Arbeit der Spitex ideell unterstützt.

Am 2. September 2025 fand die Eignerstrategiesitzung der Spitex Vorderland AG in Heiden statt. Dabei wurden der Aktienkaufvertrag sowie der Aktionärsbindungsvertrag unterzeichnet.

Bestattungsamt Grub AR; Temporäre Übernahme

Aufgrund eines personellen Engpasses fragte die Gemeinde Grub AR beim Bestattungsamt um Unterstützung an. Der Gemeinderat hat der Vereinbarung an der Sitzung vom 18. September 2025 zur temporären Übernahme (befristet auf ein Jahr) – durch Jeannette Eisenhut – zugestimmt und diese zur Kenntnis genommen.

Sanierung Schulzimmer im Schulhaus Dorf erfolgreich abgeschlossen

Während der Sommerferien 2025 wurde das Schulzimmer von Martina Steiner im Schulhaus Dorf umfassend saniert. Die Arbeiten umfassten unter anderem neue Fenster, eine abgehängte Decke für den Brandschutz, Einbauschränke, ein neues Lavabo, LED-Beleuchtung sowie Malerarbeiten. Zusätzlich mussten die alten Rollläden ersetzt werden, da sie eine Wärmebrücke darstellten. Dadurch entstanden Mehrkosten von CHF 5'592. Insgesamt belaufen sich die Sanierungskosten auf rund CHF 115'000 (inkl. MWST), was im Voranschlag 2025 eingeplant war.





Die Arbeiten verliefen reibungslos und konnten wie geplant abgeschlossen werden. Die Hochbaukommission und der Gemeinderat danken der Firma Anhorn für die Projektleitung sowie allen beteiligten Planern und Handwerkern für ihren Einsatz und das erfreuliche Ergebnis.

Im Übrigen hat der Gemeinderat:

- die Delegierten-Instruktion für die Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes Altenrhein AVA vom 24. September 2025 in Rheineck erteilt.
- das Monitoring vom Internen Kontrollsystem (IKS) zur Kenntnis genommen.
- den Jahres- und Rechenschaftsbericht des Schuljahres 2024/2025 mit bestem Dank an Schulleiterin Alexandra Wirth zur Kenntnis genommen.

Nächste Gemeinderatssitzungen

Die nächsten ordentlichen Sitzungen des Gemeinderates sind wie folgt terminiert.

 Sitzungstermine
 Eingabeschluss

 Dienstag, 21.10.2025
 Sonntag, 12.10.2025

 Mittwoch, 12.11.2025
 Sonntag, 02.11.2025

 Freitag, 12.12.2025
 Sonntag, 30.11.2025

Eingaben und Anträge sind der Gemeindekanzlei, zuhanden des Gemeinderates, einzureichen.

Monika Graf, Gemeindeschreiberin

Gratulationen

5. Oktober

Jeanette Paganini-Tobler, Dorf 1

83-jährig

5. Oktober

Gertrud Bänziger-Solenthaler, Sägholzstrasse 6 82-jährig

11. Oktober

Erika Kern-Nestler, Oberdorf 3 85-jährig

17. Oktober

Margrit Ostler, Lochersebni 5 94-jährig

22. Oktober

Klaus Vogt, Kirchstrasse 12 84-jährig

29. Oktober

Hedi Rheingold-Vogelsang, Oberdorf 3 93-jährig

2

Verabschiedung Marianne Zähner



Herzlichen Glückwunsch zur Pensionierung und zum fast 30-jährigen Jubiläum!

Ende September 2025 tritt unsere geschätzte Mitarbeiterin Marianne Zähner in ihren wohlverdienten Ruhestand. Mit grosser Freude und viel Respekt blicken wir auf ihre beeindruckende berufliche Laufbahn zurück – von den Anfängen in der Bäckerei Zähner (1981–1996) bis hin

zum Start als Hauswarte-Ehepaar am 1. September 1996. Zur Stelle gehörte damals auch die Wohnung oberhalb des «s'Blueme & Gschenkhüsli». Im Laufe der Jahre besuchte Theo zahlreiche Weiterbildungen im Bereich Hauswartwesen, während Marianne Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernahm, sowie auch die Tätigkeit als Saalwirtin, zunächst noch mit Wirteprüfung, die kurze Zeit später gesetzlich aufgehoben wurde.

Mit grossem Engagement und Herzblut hat Marianne in all den Jahren ihre Aufgaben erfüllt und das Gemeindeleben bereichert. Ihre Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und der stets freundliche Umgang mit den Menschen bleiben unvergessen.

Zum wohlverdienten Ruhestand und zum fast 30-jährigen Jubiläum wünschen Gemeinderat und Gemeindeverwaltung von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im neuen Lebensabschnitt.

Herzlichen Dank für die langjährige Treue und hervorragende Arbeit!

Ausflug des Gemeindepersonals

Am Donnerstag, 11. September 2025, machten sich die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, des Werkhofes und des Zivilstandsamtes Vorderland AR (ZAVLAR) gemeinsam auf den Weg zu ihrem Personalausflug. Der Treffpunkt war in Brülisau, von wo es mit der Seilbahn auf den Hohen Kasten zum Frühstück im Drehrestaurant ging. Zwar lag die Aussicht im Nebel, doch verlieh dies der Stimmung eine besondere, fast mystische Note.



Gestärkt wanderten wir über den Kamor in Richtung Ruhesitz. Nach einer kurzen Einkehr wartete ein besonderes Vergnügen: Die Fahrt mit den Trottinetts zurück nach Brülisau – die einen gemütlich, die anderen etwas sportlicher. Mit dem Auto ging es anschliessend weiter nach Appenzell. Ein Höhepunkt war die Führung durch die Firma Appenzeller Alpenbitter AG. Der Duft der Kräuter begeisterte uns sofort, und wir erhielten spannende Einblicke in die Herstellung des bekannten Alpenbitters sowie weiterer Produkte wie Tees. Eine kleine Degustation machte den Besuch

Nach einer gemütlichen Kaffeepause im «Gass 17» liessen wir den Tag beim Nachtessen im Gasthaus Hof in Appenzell ausklingen. Dort nutzten wir auch die schöne Gelegenheit, unsere geschätzte Kollegin Marianne Zähner in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.

Es war ein rundum gelungener, abwechslungsreicher und herzlicher Tag, an den wir uns alle gerne erinnern werden. Ein grosses Dankeschön an alle, die zu diesem schönen Erlebnis beigetragen haben!

Marlène Lehmann, Gemeindekanzlei

Identitätskarte (ID) neu online beantragen

Ab sofort können Sie die neue ID online unter www.rehetobel.ch beantragen.

Dazu füllen Sie das Formular online aus und laden elektronisch Ihr Gesichtsbild hoch. Das Foto kann mit einer Fotokamera oder mit einer guten Handykamera gemacht werden. Die wichtigsten Fotokriterien sind: Frontalaufnahme, neutraler und heller Hintergrund sowie Mund geschlossen.

Brillenträger beachten bitte, dass die Brille gut sitzt und die Gläser nicht spiegeln.

Wichtig:

Der ID-Antrag muss weiterhin persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle unterzeichnet werden. Bringen Sie die alte ID oder bei Verlust die Verlustanzeige mit.

Einwohnerkontrolle Rehetobel

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Ruckstuhl, Carina Sophia, geboren am 18. Juli 2025 in St. Gallen, Tochter des Ruckstuhl, Clemens Augustin Edward und der Ruckstuhl geb. Räz, Corinne Christina, wohnhaft in Rehetobel AR.

Zoller, Leo, geboren am 8. September 2025 in Grabs SG, Sohn des Zoller, Christoph Josef und der Zoller geb. Vogel, Sabrina, wohnhaft in Rehetobel AR.

Todesfälle

Egli, Karl Oskar, gestorben am 10. September 2025 in Rehetobel AR, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Rohner geb. Eugster, Emma, gestorben am 15. September 2025 in Rehetobel AR, geboren 1937, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Rechtobler Gmäändsblatt September 2025

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im Juli 2025

- Antemann, Martin und Schindler, Liliane mit Anouk und Loïc, Achwis 57
- Nydegger, Jennifer, Alte Landstrasse 37
- Zdziech, Jacek, Alte Landtrasse 37

Wohnsitznahmen im August 2025

- Strässle, Flavio und Sljivic, Isidora mit Stässle, Alea und Strässle, Inaya, Lobenschwendistrasse 21
- Strebel, Beatrice, St. Gallerstrasse 40
- Winzeler, Robert, St. Gallerstrasse 40



Offene Jugendarbeit Trogen-Wald-Rehetobel

Im Oktober «härbschtäläts» auch im Jugendtreff. Während den Herbstferien bleibt der Jugendtreff geschlossen, dafür geht es nach den Herbstferien in die Vorbereitungen für Halloween. In der ersten Woche nach den Herbstferien dekorieren wir die Fenster im Herbstgewand und in der zweiten Woche feiern wir Halloween. Es erwarten euch gruselige Gebäcke, blutige Drinks und erschreckende Basteleien. In dieser Woche darf man verkleidet kommen und das beste Kostüm gewinnt einen verhexten Preis.

Alle Infos zu den unterschiedlichen Aktivitäten sind unter www.jugendarbeit-twr.ch oder den Sozialen Medien der Jugendarbeit TWR ersichtlich.

Selina Trivigno, Leitung Jugendarbeit TWR

Programmübersicht Oktober 2025 Während den Herbstferien bleiben die Jugendtreffs geschlossen! Mittwoch, 22. Oktober Freitag, 24. Oktober 14 - 17 Uhr 18 - 21 Uhr 18 - 22 Uhr Fensterfarben Fensterfarben Fensterfarben Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 30. Oktober 18 - 21 Uhr Jugendtreff Trogen Mittwoch, 29. Oktober Jugendtreff Wald Freitag, 31. Oktober 18 - 22 Uhr Halloween Special Halloween Special Halloween Specia © 076 319 14 80 JUGENDARBEIT (i) Jugendarbeit_TWR Jugendarbeittwr

291. Rehetobler Jahrmarkt am 18. und 19. September 2026

Der 290. Jahrmarkt rund ums Schulgebäude gehört bereits der Vergangenheit an und lockte auch dieses Jahr bei schönstem Herbstwetter zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Unter dem Motto «Back to the Roots» genossen Kinder wie Erwachsene das bunte Treiben, die Stände und vor allem das gemütliche Zusammensein.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, ob am Stand des Sportvereins, in der Kaffeestube der Schule, in der Feuerwehrbeiz, bei der Musik Rehetobel oder am Stand des Gewerbevereins. Es ist immer wieder erfreulich zu sehen, wie viele Vereine und Privatpersonen mit viel Herzblut zum Gelingen beitragen.

Allen ein herzliches Dankeschön, ohne euch wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Bitte reservieren Sie sich schon heute das Datum: Der 291. Rehetobler Jahrmarkt findet am 18. und 19. September 2026 statt.

Der Marktchef, Philipp Jenny







4

www.jugendarbeit-twr.ch



Tag der Begegnung in der «Krone» Rehetobel

Der Tag der Begegnung vom 13.09.2025 mit Basar im Alters- und Pflegeheim Krone ist fester Bestandteil des Rechtobler Jahreskalenders und dient dazu, das Haus nach aussen zu öffnen und – wie es der Name sagt – Begegnung zwischen Bewohnenden und Besuchern zu ermöglichen.

Die mit viel Sorgfalt und Liebe hergestellten Gebrauchsund Dekorationsgegenstände, aber auch Konfitüren, Nidelzeltli und andere Köstlichkeiten werden zum Verkauf angeboten. Aber nicht nur der Basar bietet gute Möglichkeiten für zahlreiche Begegnungen; diese finden auch während des Mittagessens statt, wenn der Speisesaal und der Aufenthaltsraum zum Restaurant umfunktioniert werden. Eine musikalische Umrahmung begleitete den Anlass, sowohl auf den Pflegestationen als auch vor dem Haupteingang.



Die Bewohnenden hatten sichtlich Freude am Basar und waren stolz, ihre Artikel zu präsentieren.

Der Verkaufserlös kommt den Pensionären zugute und damit werden spezielle Erlebnistage finanziert.

Beim Herstellen der Produkte steht nicht der Verkauf im Vordergrund, sondern sie ist

Teil der Aktivierung mit dem Ziel, die Fähigkeiten der Bewohner zu erhalten oder zu fördern, um ihnen Lebensfreude und Lebensqualität zu vermitteln.

Damian Link, Geschäftsleiter



Badisaison erfolgreich zu Ende – Wir sagen Danke!

Mit den letzten warmen Sommertagen ging eine weitere erfolgreiche und unfallfreie Badisaison zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Badesaison möglich gemacht haben:

Unser Dank gilt unseren Sponsoren, dem engagierten Badiund Kiosk-Team, den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie unseren treuen Gästen. Ohne euren Einsatz und eure Unterstützung wäre es undenkbar, den Badibetrieb aufrecht zu halten.

Nun kehrt langsam Winterruhe ein in der Badi. Doch wir blicken bereits voller Vorfreude auf die nächste Saison. Herzlichen Dank und auf Wiedersehen im nächsten Jahr!

Eure Verwaltung der Schwimmbadgenossenschaft

Atelier Tolle Art & Weise – Ausstellung

Herzliche Einladung

zur Vernissage und Ausstellung von Cornelia Scheiwiler, Esther Leippold, Selina Tolle und Nicole Tolle. Es freut uns, dass Lea von Mentlen aus Herisau uns als ehemalige Voice of Switzerland begleitet.

Marisa Fuchs ist dieses Jahr verstorben und war als Kunstschaffende 2020 und 2023 Artist-in-Residence im Atelierhaus. Eine weitere Installation von ihr ist noch bis am 5. Oktober 2025 im Kunstmuseum St. Gallen ausgestellt, weitere Installationen sind dieses Jahr in die Sammlung des Kunstmuseums St. Gallen aufgenommen worden.

Vernissage

Sonntag, 26. Oktober 2025, 15.00–18.00 Uhr Musikalische Umrahmung Lea von Mentlen

Ausstellung offen

Samstag, 1. November 2025, 14.00–18.00 Uhr Sonntag, 2. November 2025, 14.00–18.00 Uhr

Besuch möglich nach Vereinbarung

nicole@tolle.ch, bis 6. November 2025

Mehr Informationen zu den Aktivitäten im Atelierhaus finden Sie unter www.tolle.ch.

Nicole Tolle



Aus der Sammlung Tolle – Art & Weise: Obenstehende Netzinstallation «Venus» von Marisa Fuchs.



Erinnerung des Artist – In – Residence Förderprogramm der Tolle – Art & Weise, Blick aus dem Atelier von Marisa Fuchs, vernetzt in ihrem Kunstprozess durch Verknüpfen und Verbinden.

5



Aus dem Schulalitag

Herbstbummel

Werden die Kindergartenkinder nach dem Herbstbummel gefragt, was ihnen gut gefallen hat, so ist es das Rössli spielen mit den grossen Schülerinnen, das Spielen mit «Dinoeiern» im Wald und das Fussballspielen auf dem Kaienspitz. Die coolen Rätsel von Loga und Logi (unsere Maskottchen zum Jahresthema) und das gemeinsame Wandern und Zusammensein haben ihnen ebenfalls Spass gemacht.







Auch mir bleibt der Herbstbummel 2025 in bester Erinnerung. Nach verschiedenen Rätseln auf dem Pausenplatz laufen die Kinder in altersdurchmischten Gruppen selbständig Richtung Kaienspitz. Unterwegs gilt es, nochmals Rätsel und Aufgaben zu lösen. Welche Gruppe schafft es, den höchsten Kaplaturm zu bauen oder welche Wörter können mit den versteckten Buchstaben gebildet werden?

Am Mittag umhüllt für eine kurze Zeit eine Nebelwolke den Kaienspitz und es beginnt ganz leicht zu nieseln. Wer eine Mütze dabei hat, zieht diese an, die anderen suchen im Vorraum des Verkehrsverein-Häuschens einen Unterschlupf oder wärmen sich mit Bewegung. Schnell bessert sich das Wetter wieder und das heitere Spielen nimmt seinen weiteren Lauf. Ich staune über die gute Stimmung unter den Kindern und Lehrpersonen und bin einfach dankbar, dass wir diesen Tag durchführen konnten. Allen einen herzlichen Dank, welche für das gute Gelingen des Tages beigetragen haben.

Monika Baumgartner

Jahrmarktbericht 2025

Wieder einmal hiess es Jahrmarkt für die 4.-6. Klasse. Wie üblich gab es ein Brothüsli und eine Cafeteria. Doch der Standort war dieses Jahr ganz neu, denn der Jahrmarkt fand auf dem Schulhausplatz statt.

Der Werkraum wurde zu einer gemütlichen Cafeteria umgestaltet und das duftende Brot, das die Eltern mit den Kindern gebacken hatten, zog einen verlockenden Duft über den ganzen Pausenplatz. Doch nicht nur die Cafeteria und das Brothüsli hatten einen neuen Standort und eine neue Dekoration erhalten, auch ein besonderes Angebot wurde von den 5. Klässlern entwickelt: Ein Escape Room, der im Englischzimmer eingerichtet wurde. Hier wurde geknobelt und gerätselt.

Es war definitiv ein gelungener Jahrmarkt mit hervorragendem Wetter und tollen, kleinen Leckereien, die man zum Kaffee kaufen konnte, oder einen frischen Zopf für den Sonntag. Durch den Verkauf der selbstgebackenen Brote, anderen Leckereien und dem Escape Room konnten die Schülerinnen und Schüler einen bedeutenden Beitrag leisten. Die Eltern halfen tatkräftig mit, und das Engagement aller Beteiligten sorgte dafür, dass der Jahrmarkt nicht nur ein unterhaltsames, sondern auch ein sehr gelungener Event wurde, der uns die Gewissheit gibt, dass das Skilager 2026 ein unvergessliches Erlebnis werden wird.

Das Mittelstufen-Team







September 2025 Rechtobler Gmäändsblatt

Abendessen und Übernachtung in der Turnhalle der 6. Klasse

Am Donnerstag, den 11.09.2025, verwandelte sich die Schule in ein riesiges Abenteuerlager, als sich die 6. Klasse um 17.30 Uhr versammelte, um gemeinsam zu kochen und in der Turnhalle zu übernachten. Die Vorfreude war greifbar und die Energie der Schülerinnen und Schüler konnte man fast in der Luft schneiden – was übrigens genau das war, was beim Gemüseschneiden für die Fajitas geschah. Die leeren Bäuche protestierten lautstark, also gab es erstmals einen Aperitif mit Dips und Chips. Nach einem Spiel war das Fajitas-Buffet endlich bereit, und jeder konnte seine persönlichen Kreationen entwerfen – von scharf bis mild, von knusprig bis saftig.

Nach dem gemeinsamen Abwasch und einem weiteren Spiel ging es nach draussen, um sich auszutoben. Im Halbdunkel wurde eine Schere, Stein, Papier-Staffel gespielt, die sich als gar nicht so einfach erwies. Die Dunkelheit spielte ihren Teil dazu, dass man sich noch besser konzentrieren und aufpassen musste. Der Spass und die Bewegung waren definitiv vorhanden, und das Lachen hallte durch die Nacht.







Dann ging es daran, die Schlafplätze einzurichten. Die Kreativität der Schülerinnen und Schüler kannte keine Grenzen, und es entstanden die originellsten Schlafburgen, die man sich vorstellen kann. Der Geräteraum wurde schnell geleert und die Turnhalle verwandelte sich in ein gemütliches Nest aus Matten und anderen Geräten.

Nach zwei Runden des Spiels «Werwölflen» hiess es dann endlich Nachtruhe. Jeder kuschelte sich in die weichen Matten ein und genoss die gemütliche Atmosphäre. Die Nacht war kurz, aber süss. Erst um 7.00 Uhr hiess es dann «Tagwach», denn die ersten zwei Lektionen hatten die 6. Klässler gleich Sport. Sie durften die Materialien in der Turnhalle liegen lassen und ein leckeres Frühstück mit frisch gebackenem Zopf, selbst gemachtem Laugen-Tessiner-Brot und Mohnbrötchen geniessen. Frisch gestärkt ging es dann in den Sportunterricht, wo die Burgen gleich auf eine andere Art und Weise genutzt wurden – als Hindernisse für ein spannendes Spiel.

Ein Abend voller Lachen, lustiger Spiele und einer turnerischen Übernachtung bleibt bestimmt allen in guter Erinnerung – und vielleicht inspiriert das Erlebnis sogar den ein oder anderen dazu, das nächste Mal eine Schlafburg im Wohnzimmer zu bauen!

Madeleine Wehrle und 6. Klasse

Der Polizist im Kindergarten

Der Polizist war bei uns und hat uns gelehrt: «Warte, luegä, losä, laufä».





Projektwoche Sekundarschule Trogen-Wald-Rehetobel

Anfang September stand für einen Grossteil der Lernenden der Sekundarschule TWR Koffer packen auf dem Programm. Das Wetter hat es trotz schlechter Prognosen gut gemeint und sich zum Glück oft von seiner Sonnenseite gezeigt. Im Kennenlernlager der ersten Klassen standen bei Sport, Spiel und Spass der Klassenzusammenhalt und Klassengeist im Zentrum. Sowohl die Klasse 1sa als auch 1sb

Rechtobler Gmäändsblatt September 2025

verweilten für eine Woche in Kreuzlingen, wo vielfältige Programmpunkte wie Padel spielen, eine Kanu-Tour oder der Klettergarten auf sie warteten. Die Klasse 1sc genoss währenddessen ihre Lagerwoche mit Rodeln, Wandern und Geländespielen in Walenstadt.

Das Themenlager der Klasse 2sa in Kloten, unter dem Motto «Nachhaltigkeit», führte die Lernenden unter anderem in die Umweltarena, an den Flughafen, in eine Kehrichtverbrennungsanlage und in den Zürich Zoo, wo sie eine Zoo Challenge und kreative Fotoaufträge absolvierten.

Gruselig wurde es für die Klasse 2sb in Bern auf der Gruseltour durch die Berner Altstadt. Kunst, Kultur und Politik standen auf ihrem Lagerprogramm und so besuchten sie zum Beispiel das Kommunikationsmuseum und das Bundeshaus. Das Lager der Klasse 2sc in Buochs fand mit vielfältigen Aktivitäten wie einem Besuch im Gletschergarten, in einem Kraftwerk oder in der Glasi Hergiswil zum Thema «die vier Elemente» statt.

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Sek hatten im Rahmen des Berufswahlprozesses die Möglichkeit, in verschiedensten Berufen eine Schnupperwoche zu absolvieren. Die in der Schule verbliebenen Lernenden arbeiteten zum Thema «Rund um Trogen».

Martina Weitz









www.kst.ch

September 2025 Rechtobler Gmäändsblatt



Evangelischreformierte Kirchgemeinde

Pfrin. Ulrike Hesse Holderenstrasse 4 Telefon 071 870 08 24 pfn.hesse@bluewin.ch www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen Liebe Rehetobler

Für den **Monat Oktober** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde zu besuchen.

Sonntag, 12. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Gratulation der Geburtstagsjubilare mit Pfarrerin Ulrike Hesse. Musikalische Begleitung an der Orgel Simone Perron und am Cornet Rasmus Habenicht.

Samstag, 18. Oktober

17.30 Uhr Ökumenischer Sing-Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Pfarreileiter Armin Scheuter und Rosy Zeiter am Flügel.

Sonntag, 26. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Hesse und dem Bläserquartett Rehetobel.

Sonntag, 2. November

10.00 Uhr Regio-Gottesdienst in der evangelischen Kirche Grub mit Pfarrerin Beate Drafehn mit Abendmahl und Taufe von Nora Rechsteiner. Musik: Cyrill Bischof an der Orgel und Marianne Zähner am Cornet.

Pfarramtliche Stellvertretung

Pfarrerin Ulrike Hesse ist vom 28.9.–10.10.2025 im Urlaub. Sie wird vertreten durch René Häfelfinger, Pfr. i.R. Altstätten, Telefon 071 755 59 51.

Termine im Altersheim Krone

Dienstag, 14. und 28. Oktober 2025 um 10.00 Uhr Gespräche und Besinnung mit Pfarrerin Ulrike Hesse.

Einstimmung in den Advent mit dem Ad Hoc Chor

Auch dieses Jahr laden wir herzlich zum Mitsingen im Ad Hoc Chor zum 1. Advent ein.

Zusammen mit dem Gemischtchor Rehetobel, unter der Leitung von Ute Rendar, probt der Ad Hoc Chor an fünf Abenden für den **Auftritt im Abendgottesdienst am 29.11.2025 um 17.30 Uhr** in der katholischen Kirche Rehetobel

Die Proben finden mittwochs, 22.10., 29.10., 5.11., 12.11. und 26.11.2025, von 20.00–21.30 Uhr, im kleinen Saal des Gemeindezentrums Rehetobel statt.

Bitte anmelden bei pfn.hesse@bluewin.ch.

Meditation im Kirchgemeindehaus Heiden

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr Meditation nach via integralis mit Atemimpulsen. Mit Ananda Hämmerli. Dauer eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einladung zum Kirchenkaffee

Jeden Dienstag von 9.00–11.00 Uhr: Gemütliches Beisammensein für gross und klein, jung und älter. Es gibt ein Angebot von Kaffee, Tee, Getränken und Kuchen. Den kleinen Gästen bieten wir eine Spielecke vor Ort an. Marlene Solenthaler, Mesmerin der evang. Kirche, sowie ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Krabbelgruppe Flüügepilz

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe Flüügepilz am **20.10.2025 von 9.15 Uhr–10.45 Uhr.**

Für alle Kinder von 0–4 Jahren mit Begleitperson. Die Leiterinnen Siri Laub, Tel. 077 816 65 53 und Bianca Mathis, Tel. 079 327 11 39 freuen sich auf viele spannende und spielerische Momente mit euch. Treffpunkt: Spielgruppe Rehetobel, Holderenstrasse 24a, 9038 Rehetobel.

Ökumenisches «Fiire mit de Chliine»

Ökumenisches «Fiire mit de Chliine» **am 25.10.2025 um 10.00 Uhr in der kath. Kirche:** Wir singen, beten und hören Geschichten. Danach geniessen wir einen gemeinsamen Znüni. Die halbstündige Feier ist auf Kinder ab 2 Jahren ausgerichtet.

kja Angebot für Kinder und Jugendliche

Sportnacht am **Samstag, 22. November**, der Ort wird bekannt gegeben: Gemeinsam Spass haben und sich auspowern. Ab der 4. Klasse, Kosten: keine. Anmeldung bis spätestens 14. November 2025.

Weitere Informationen: www.kja-hreg.ch.

Konf-Weg

Im Begrüssungsgottesdienst am 14. September 2025 wurden 20 Jugendliche der 1.–3. Sek im Konf-Weg begrüsst. Sie stellten sich vor, lasen miteinander den Psalm und die Lesung und stellten sich persönlichen Fragen in einem Interview. Wir freuen uns über so viele junge Menschen, die etwas über Gott und ihren Glauben erfahren möchten.

Das nächste Treffen der Hauptkonfirmanden wird am Samstag, 25. Oktober beim Glasatelier bei Röbi Wenk in Wald sein.



Unsere diesjährigen Jugendlichen im Konf-Weg.

9

Gemeindereise nach Solothurn

Nicht nur das Wetter meinte es gut mit uns in diesen Tagen, sondern auch die schöne Gemeinschaft untereinander liess die Ferien vom 9.–12. September in Solothurn und Umgebung zu einem Höhepunkt werden. Interessierte aus Rehetobel und Heiden erkundeten die Altstadt von Solothurn und Biel, genossen eine herrliche Schifffahrt auf der Aare, fuhren hoch zum Weissenstein und staunten über den Einsiedler in der Verenaschlucht. Nebenbei wurden wir mit gutem Essen verwöhnt und hatten viel Zeit, uns Geschichten aus unserem Leben zu erzählen. Mit vielen schönen Erinnerungen an frohe Tage fuhr die Gruppe mit dem Zug wieder nach Hause.



Die Verenaschlucht ist ein mystischer Ort.



Gottesdienst auf dem Gupf in Rehetobel

Endlich konnte der traditionelle Gupf-Gottesdienst wieder einmal auf dem Gupf, bei schönstem Wetter, am Sonntag, 31. August 2025 stattfinden.

Die Kirchgemeinden Rehetobel, Heiden, Grub-Eggersriet und Wolfhalden gestalteten den ökumenischen Gottesdienst zusammen und zogen eine Vielzahl von Kirchgängern an, die den einmaligen Blick in den Alpstein und die besondere Atmosphäre dieser Feier genossen.

Besonders geschätzt wurden die musikalischen Beiträge des Landjugendchörlis Säntis, das mit 13 Sängerinnen und Sängern vertreten war und immer wieder Applaus für seinen Gesang bekam.

Das Bläserquartett Rehetobel sorgte für die Begleitung der Lieder, die mit Freude mitgesungen wurden.

Danach waren alle zu Bratwurst, Kuchen und Getränken eingeladen. Die Kollekte, die im Gottesdienst gesammelt wurde, ging an das Haus zur Bergulme in Heiden.

Allen Helferinnen und Helfern ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz.



Gottesdienst feiern bei schönstem Wetter auf dem Gupf

Ökumenischer Seniorenausflug an den Greifensee

Bei angenehmem Spätsommerwetter brach eine ökumenische Seniorengruppe am Mittwoch, 3. September zum alljährlichen Ausflug auf, der von den beiden Kirchgemeinden Rehetobel und Heiden organisiert und finanziell mitgetragen wurde. In Wald stieg nochmals eine Gruppe zu. Begleitet wurden die knapp 40 Senioren durch die beiden evangelischen Pfarrerinnen Ulrike Hesse, Rehetobel und Doris Engel aus Wald, sowie die katholische Seelsorgerin Cornelia Callegari. Unterstützt wurden sie von Marlene Solenthaler, Mesmerin in Rehetobel und Hanny Bürki aus Wald. Mit Ramsauer-Car ging die Reise über den Ricken, durch Rapperswil an den Greifensee. Dort verflogen die letzten grauen Wolken während des Mittagessens im Restaurant Sonne in Maur. Gemütlich spazierten die rüstigeren Reisenden hinunter zur Schifflände, der Car kam nach. Bei strahlendem Sonnenschein und tiefblauem Himmel genossen alle eine Schiffsrundfahrt auf dem idyllischen Greifensee, beobachteten Wasservögel, Badende und Wassersportler, die sich im und auf dem Greifensee tummelten. Bei sichtigem Wetter waren sogar die Schwyzer Berge und die des Glarnerlandes zu bewundern. Gegen 16.00 Ühr bestieg eine zufriedene Schar den Car und über Turbenthal ging die Fahrt langsam zurück Richtung Appenzellerland. Ein Tag wie ein Geschenk, voller angenehmer Gespräche, Sonnenschein und Freude! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Cornelia Callegari



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Mittwoch, 8. Oktober

14.30 Uhr Gottesdienst im Altersheim Krone mit Krankensalbung.

Samstag, 11. Oktober 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18. Oktober

17.30 Uhr Ökumenischer Singgottesdienst in der evangelischen Kirche.

Sonntag, 19. Oktober

10.30 Uhr Kirchenfest mit musikalischer Begleitung und anschliessendem Apéro.

Samstag, 25. Oktober

10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine» in der kath. Kirche. **17.30 Uhr Wortgottesfeier** mit Tobias Brülisauer.

Sonntag, 26. Oktober

15.00 Uhr Tauferinnerungsfeier für alle Taufkinder von **2024** mit ihren Eltern und Geschwistern in der katholischen Kirche und im Pfarreizentrum Heiden.

www.se-ueb.ch



Einladung zur Koordination der Veranstaltungen

Liebe Vereinsvertreterinnen und -vertreter

Wie jedes Jahr laden wir alle Dorfvereine herzlich zur Koordinationssitzung zur Abstimmung der Veranstaltungstermine 2026 ein.

Mittwoch, 5. November 2025, 20.00 Uhr Restaurant Dorf 5

Ziel ist es, die Termine für das kommende Jahr gemeinsam zu koordinieren und Überschneidungen zu vermeiden. Damit die Sitzung effizient vorbereitet werden kann, bitten wir Sie, Ihre geplanten Veranstaltungen vorab **bis spätestens 1. November 2025** (E-Mail: k.eisenhut@maps-com.ch) zu übermitteln.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine gute Zusammenarbeit.

Für den Verkehrsverein, Käthy Eisenhut

Bären-Robach-Stiftung: «Frieda Fässler präsentiert ihr Urwaldhaus», ein Film von SRF (1966)



Frieda Fässler ist im Restaurant Bären im Robach, auch «Urwaldhaus» genannt, aufgewachsen. Von ihren Eltern hat sie den Betrieb übernommen und bis an ihr Lebensende weiter geführt. Ihrer Leidenschaft für Geschichte und im Besonderen für ihr Haus, ist es zuzuschreiben, dass vieles darin erhalten blieb und Erzählungen entstanden sind, die sie gerne ihren Gästen weiterge-

geben hat. So ist der Bären auch weit herum bekannt geworden. Das Haus und seine Geschichten sind heute ein bedeutendes Kulturgut. Dieses wird von der Bären-Robach-Stiftung, der heutigen Eigentümerin, sorgfältig gepflegt und die geschichtlichen Zeugnisse aufbewahrt.

So ist die Stiftung auf eine vom Schweizer Fernsehen 1966 ausgestrahlte TV-Sendung «Für Stadt und Land» über das Urwaldhaus und die «Bären Frieda» gestossen. Dieser Film war nicht kommentiert und für Aussenstehende schlecht verständlich. Auf Anfrage der Bären-Robach-Stiftung haben Hedi Kohler und Willi Rohner einen Kommentar dazu verfasst, den Hedi Kohler in ihrem Rehetobler Dialekt gelesen und digital erfasst hat, so dass er in den Film eingefügt werden konnte.



Dieser Film ist mit anderen geschichtlichen Dokumenten zum Restaurant Bären auf seiner Homepage einsehbar: www.urwaldhaus.ch/de/haus/baere-frieda/

Damit ist die Bären-Robach-Stiftung um ein Dokument zur Hausgeschichte reicher.

Bären-Robach-Stiftung, Heinz Meier



Bibliothek Rehetobel Lesesommer und Büchertipp

Lesesommer 2025

420 Stunden haben Schülerinnen und Schüler in diesem Sommer Bücher selber gelesen oder sich vorlesen lassen und haben damit am Lesesommer 2025 teilgenommen.

Die Vorgabe dazu lautete: «Lies an 30 Tagen mindestens 30 Minuten oder lasse dir vorlesen. Notiere deine Lesetermine im Lesepass und lass diesen am Schluss von deinen Eltern unterschreiben.»

So konnten wir am 28. August in der 10.00 Uhr Pause unter 28 Schülerinnen und Schülern die Preise verlosen und freuten uns über das Glück von Gianna (Büchergutschein 50.–) und Fabio und Max (Büchergutschein 30.–). Zusätzlich verlosten wir 5 Bücherwünsche, die wir dann mit persönlicher Widmung in unsere Bibliothek integrieren.

Büchertipp



Die einen nennen solche Bücher Trivialliteratur und lassen ihre Finger davon, für andere sind es Spannung und Unterhaltung und für die dritten Geschichtsunterricht.

«Der Teepalast» von Elisabeth Herrmann würde ich in diese Kategorie Bücher einordnen. Sorgfältig recherchiert, erzählt Herrmann die Geschichte von Lene Vosskamp aus

dem kleinen Dorf Hogsterwaard in Ostfriesland. Durch einen Schicksalsschlag verliert Lene ihre Eltern und kommt wegen einer Intrige ins Gefängnis. In der Schicksalsnacht rettet sie aber einem chinesischen Handelsreisenden das Leben und dieser bedankt sich dafür mit einem besonderen Geschenk. Er übergibt Lene eine Münze, die ihr die Tür zum chinesischen Teehandel und damit zu grossem Reichtum öffnet und holt sie gleichzeitig durch seinen politischen Einfluss aus dem Gefängnis heraus.

Damit beginnt für Lene eine aufregende und abenteuerliche Zeit. Sie verfolgt ihre Vision, in den bis anhin für Frauen verschlossenen Teehandel mit China einzusteigen und reist dazu mit dem Schiff über die Weltmeere nach China und wieder zurück. Dass sie dabei von einer aus einer Weissagung prophezeiten Liebesgeschichte begleitet wird, die sie zu vier Männern führt, macht den Roman farbig und spannend zugleich.

Elisabeth Herrmann gelingt es, die geschichtlichen Fakten aus dem frühen 19. Jahrhundert in einen lebendigen und unterhaltsamen Roman zu verpacken. Sie beschreibt die Situation der verarmten Fischersfamilien in Friesland und die sozialen Zustände in London zwischen Hafen, Bordell und Adel. Sie schildert die Schifffahrt auf den Weltmeeren, die Hierarchien auf diesen Schiffen, den englischen Kolonialismus in China und die Macht der herrschenden Händler im weltweiten Teehandel.

«Der Teepalast» sind 600 Seiten beste Unterhaltung und der Folgeroman «Der Teegarten» liegt mit seinen 700 Seiten lesebereit auf meinem Nachttisch. (In der ARD-Mediathek findet sich eine 7-teilige Hörspielfassung «des Teepalastes»).

Herbstferien

In den Herbstferien haben wir an den beiden Freitagabenden vom 3. und 17. Oktober offen.

Christoph Rüegg-Gulde



Öffentliche Kurse im Gemeindezentrum Rehetobel

Komplett-Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung (BLS-AED-SRC Komplett)

Montag, 20. Oktober 2025, 19:00 - 22:00 Uhr

Herz-Kreislauf-Stillstand, Herzinfarkt, Schlaganfall - es kann Jeden treffen

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Herzmassage) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Kosten: CHF 100.00/Person

Notfälle Kinder 0-5

Samstag, 1. und 8. November 2025, 09:00 - 12:30 Uhr

Der Kurs für sicheres Handeln in Notfallsituationen bei Kleinkindern

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfällsituationen. Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kindern

Zielgruppe

Eltern, Grosseltern, Gotti und Götti, Babysitter (Der Besuch ist von kibesuisse anerkannt.)

Kosten: CHF 140.00/Person

Kursanmeldungen bis spätestens vier Tage vor Kursbeginn direkt unter $\underline{www.samariter-rehetobel-wald.ch}$

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Marlene Kellenberger marlene.kellenberger@bluewin.ch, Telefon 071 877 29 79.

samariter Rehetobel-Wald

ÖFFENTLICHER VORTRAG

CARE TEAM APPENZELL AR/AI

Ein plötzlicher Todesfall oder ein schweres Ereignis kann jeden treffen. Das Care Team AR/AI bietet in solchen Momenten psychologische Erste Hilfe. Im Vortrag erfahren Sie, wie das Team arbeitet und welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt.

30. OKTOBER 2025 | 19.30 UHR

Gemeidezentrum | St. Gallerstrasse 9 | 9038 Rehetobel

www.samariter-rehetobel-wald.ch

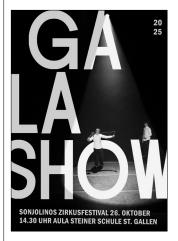
Zirkusfestival «Sonjolino lädt ein» mit öffentlicher Gala-Show!

Der Kinder- & Jugendzirkus Sonjolino organisiert dieses Jahr zum vierten Mal das Zirkusfestival «Sonjolino lädt ein» für die Zirkusjugend aus der Schweiz. Junge Artistinnen und Artisten trainieren vom 24.–26. Oktober gemeinsam in St. Gallen und stehen zum Abschluss gemeinsam auf der Bühne:

Gala-Show am Sonntag, 26. Oktober 2025, 14.30 Uhr Aula Steiner Schule, St. Gallen, Rorschacherstrasse 312, 9016 St. Gallen

Der Jugendzirkus Sonjolino freut sich auf Ihren Besuch. Weitere Infos und Tickets unter: www.sonjolino.ch/zirkusfestival

Christian Eisenhut





L E S E G E S E L L S C H A F T D O R F R E H E T O B E L

Fiddlers' and Pianists'

Die Lesegesellschaft Dorf lädt ein zum Konzert mit dem Duo G&G's am

Freitag, 24. Oktober 2025 um 20.00 Uhr (Türöffnung 19.45 Uhr) in der evang. Kirche Rehetobel

Komponisten und komponierende Pianisten – oder umgekehrt?



Ein heiteres, abwechslungsreiches Programm rund um den Globus, bestehend aus Kompositionen, die allesamt entweder von Geigern oder Pianisten geschrieben wurden.

Noëlle Grüëbler (Violine) und Olivia Geiser (Klavier) musizieren seit vielen Jahren erfolgreich als Duo G&G's und in erweiterten

Formationen. Sie begeistern das Publikum mit ihren abwechslungsreichen, charmant virtuosen Programmen, ihrer Virtuosität und der Harmonie in ihrem Zusammenspiel.

Vorstand Lesegesellschaft Dorf

12



Unterhaltungsnachmittag, Donnerstag, 23. Oktober 2025, 14.15 Uhr

An diesem Nachmittag eröffnen wir das Winterhalbjahr im grossen Saal des Gemeindezentrums mit dem Landfrauen-Chörli Neckertal, Brunnadern. Bei uns sind die Frauen mit ihren originellen Darbietungen keine Unbekannten. Sie haben nicht nur schöne Stimmen, sie überraschen auch mit Fantasie, Humor und kleinen Sketchen.

Da wir für diese Veranstaltung den grossen Saal benötigen, erweitern wir den Kreis für auswärtige Gäste. Sie dürfen also gerne Freunde und Bekannte mitbringen.

Wir Frauen werden für das leibliche Wohl mit Kuchen und Kaffee sorgen.

Wir freuen uns auf ein paar heitere Stunden mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Im Namen des Frauenvereins, Anita Kast



Am Samstag, 13. September, ging es für knapp 40 Kinder der Jugi Rehetobel früh los. Um sieben Uhr fuhren wir mit dem Postauto nach Heiden, alle voller Vorfreude auf einen spannenden Tag voller Wettkampf und Spass.

Der Vormittag stand ganz im Zeichen des dreiteiligen Vereinswettkampfs. Zuerst wurde der Hindernislauf absolviert, wo Antonia Neurauter, Enya Wolf, Nico Bruderer und Rebecca Eisenhut eine glatte 10 erturnen konnten. Danach zeigten die Kinder beim Allround-Wettkampf und Ballwurf ihr Können. Den Abschluss bildete die Pendelstaffette. Nach dem Mittagessen ging es sportlich weiter. Die Kinder probierten den Appenzeller Warrior aus, einen Parcours ähnlich wie Ninja Warrior. Der Parcours verlangte einiges an Geschick und Überwindung. Auch für die Leiter nicht ganz einfach zu bewältigen. Nebenbei genossen die Kinder ein leckeres Glacé und entdeckten das Spiel Disc Golf, das für viele eine neue Erfahrung war.

Am späteren Nachmittag durften die Kinder bei der Kinder-Disco noch einmal richtig feiern. Danach folgte der Fahnenlauf, ein Moment, der allen Gänsehaut bescherte. Im Anschluss fanden die Finalläufe des Appenzeller Warrior statt, bevor die Rangverkündigung den Tag offiziell abschloss. Gegen 19.45 Uhr kamen alle müde, aber glücklich wieder in Rehetobel an.

Ein Tag voller Sport, Teamgeist und Spass, den wir so schnell nicht vergessen werden. Das Jugendturnfest 2025 wurde vom TV Heiden gemeinsam mit dem SV Rehetobel organisiert. Wir danken beiden Vereinen herzlich für die hervorragende Planung und Durchführung dieses unvergesslichen Events.

Sarina Jost







Rechtobler Gmäändsblatt September 2025

Turnfahrt Aktiv30+ – Ein Wochenende voller Überraschungen

Am Samstagmorgen, den 30. August 2025 um 07.30 Uhr, versammelten sich elf motivierte Turnerinnen und Turner der Aktiv30+ Riege des Sportvereins Rehetobel zur diesjährigen Turnfahrt. Das Ziel? Keine Ahnung. Die Organisatoren Manuel und Marco hielten ihre Karten bis zuletzt verdeckt – Spannung lag in der Luft.

Mit einem eigens gemieteten Bus chauffierte uns Marco in Richtung San Bernardino – erste Kaffeepause, erste Lacher, erste Schneefelder in Sicht. Während einige bereits leicht fröstelten, verteidigten andere ihre kurzen Hosen mit Optimismus: «Es wird sicher noch wärmer – irgendwann – vielleicht – je nachdem, wohin die Reise geht.»

Sie sollten Recht behalten: Es ging weiter durch den Tunnel ins sonnige Tessin. In Semione erwartete uns das Grotto Canvett mit einem herrlichen und reichhaltigen Mittagessen.

Dort erfuhren wir auch, was ursprünglich geplant gewesen wäre: Canyoning – also durch Schluchten kraxeln, sich abseilen und ins Wasser springen. Aufgrund starker Regenfälle in den Vortagen musste dieser Programmpunkt jedoch kurzfristig abgesagt werden – zu viel Wasser. Eine weise Entscheidung, denn mit vollen Bäuchen hätte wohl niemand mehr elegant durch eine enge Schlucht manövrieren können.



Stattdessen begaben wir uns auf eine kulturelle Entdeckungstour zur Fortezza Bellinzona, dem beeindruckenden UNESCO-Weltkulturerbe. Bei einer spannenden Führung durch die mittelalterlichen Burganlagen erfuhren wir mehr über die Geschichte der Region. Ganz unverhofft durften wir im Anschluss am Luppolo & Food Festival teilnehmen und einige lokale Hopfenund Malzgetränke kosten, bevor es weiter zu unserer Unterkunft in Locarno ging. Nach einer kurzen

schnaufpause machten wir uns frisch gestärkt auf den Weg in die Stadt zum Abendessen. Der Abend entwickelte sich spontan weiter – auf der Piazza Grande gerieten wir in ein überraschendes Konzert. Trotz grossem Andrang sprang der Funke nicht ganz über, und so zogen wir weiter, bis wir eine stimmigere Location fanden. Einige liessen den gelungenen Tag dort noch bis in die späte Nacht ausklingen.

Am Sonntag ging es nach dem Frühstück zu Fuss weiter zur Standseilbahn nach Orselina und von dort mit der Luftseilbahn auf Cardada. Die gemütliche Wanderung zur Cimetta, dem aussichtsreichen Punkt hoch über dem Lago Maggiore, bot atemberaubende Ausblicke. Mit der Sesselbahn fuhren wir anschliessend zurück nach Cardada, wo wir in einem Grotto ein letztes Mal gemütlich zu Mittag essen konnten.

Am frühen Nachmittag traten wir die Heimreise nach Rehetobel an. Auch wenn das ursprüngliche Abenteuer ins Wasser gefallen war: Die Turnfahrt war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

Ein grosser Dank an Manuel und Marco für die hervorragende Organisation, die Flexibilität und die gute Laune – ihr habt uns ein unvergessliches Wochenende ermöglicht!

> Für die Aktiv30+ Riege, Herbert Rotach



Sportverein Angebot

| Aktiv30+ | | | | | | |
|-----------|-------------------------|-------------------------------|-------|--|--|--|
| Fr | Jeweils 20.15 - 22.00 | Turnen | TH/GZ | | | |
| ug | gend | | | | | |
| | Jeweils 18.45 - 20.00 | Jugi Mittel-Oberstufe Knaben | T⊢ | | | |
| Di | Jeweils 18.45 - 20.00 | | GZ | | | |
| Mi | Jeweils 18.30 - 20.00 | | T⊢ | | | |
| Mi | Jeweils 19.00 - 20.00 | Kinderfussball | G | | | |
| Di | Jeweils 09.00 - 10.00 | | G | | | |
| Do | Jeweils 15.30 - 16.30 | | TH | | | |
| Fr | Jeweils 18.30 – 20.00 | Jugi Unterstufe gemischt | TH | | | |
| Ge | räteriege | | | | | |
| Мо | Jeweils 17.00 - 18.45 | Geräteturnen | TH | | | |
| Di | Jeweils 17.00 - 18.30 | | T⊦ | | | |
| Do | Jeweils 17.00 - 22.00 | | T⊢ | | | |
| Fr | Jeweils 17.00 - 18.30 | | TH | | | |
| Sa | Jeweils 08.00 - 12.00 | Geräteturnen | TH | | | |
| Gv | mnastik | | | | | |
| Di | Jeweils 20.15 - 21.30 | Turnen | TH | | | |
| - | 0 Г | | | | | |
| | & Fun | F': 0 F | т | | | |
| Мо | Jeweils 20.15 – 21.30 | Fit & Fun | TH | | | |
| | ostferien vom 29.09.–19 | | | | | |
| Ab c | lem 20.10.2025 üben w | ir für die Abendunterhaltung. | | | | |
| Für I | nfos: vreni.egli@gmx.cl | n, 079 764 40 21 | | | | |
| Cro | ossSpass | | | | | |
| Mi | Jeweils 20.00 – 21.30 | Turnen | TH | | | |
| | | | | | | |
| Vol | lleyball | | | | | |
| Mo | | | GZ | | | |
| Mi | Jeweils 20.00 – 21.30 | Volleyball | GZ | | | |
| Ru | nning | | | | | |
| Di | Jeweils 18.30 – 20.00 | Turnhalle | T⊦ | | | |
| | | | | | | |
| Fra | iuen | | | | | |
| Mi | Jeweils 17.45 – 19.00 | | G | | | |
| | | ue Turnerinnen, «schnuppern» | | | | |
| ist je | derzeit möglich! | | | | | |
| Pile | ates | | | | | |
| Bis a | uf weiteres Pause! | | | | | |
| 44 | • | | | | | |
| | inner | | - | | | |
| Do | Jeweils 18.00 - 19.30 | Hallentraining | G. | | | |

www.sportverein-rehetobel.ch

Programm Oktober 2025 1.10. 15:00 Tafiti – Ab durch die Wüste 3.10. 20:00 Mehr als Abenteuer E/d Sa 4.10. 17:00 Nathalie 14/12 dialekt Sa 4.10. 20:00 Mother's Baby 16/14 So 5.10. 15:00 Die Schule der magischen Tiere 4 So 5.10. 19:30 Downton Abbey: Das grosse Finale Di 7.10. 14:15 Nachmittagskino: 80 Jahre Zweisamkeit – Gelebte Resilienz mit Regisseurin Monika Weibel 6/4 dialekt Di 7.10. 19:30 Die Rosenschlacht 12/10 Mi 8.10. 15:00 Das Kanu des Manitu 10/8 Fr 10.10. 20:00 Mother's Baby 16/14 Sa 11.10. 17:00 Mola – Eine Tibetische Geschichte von Liebe und Verlust 10/8 OV/d Sa 11.10. 20:00 Downton Abbey: Das grosse Finale So 12.10. 15:00 Tafiti - Ab durch die Wüste 6/4 So 12.10. 19:30 Jane Austen und das Chaos in meinem Leben 10/8 Di 14.10. 19:30 Nathalie 14/12 Mi 15.10, 15:00 Die Schule der magischen Tiere 4 as Fr 17.10. 20:00 Downton Abbey: Das grosse Finale 6/4 Sa 18.10. 17:00 Mother's Baby 16/14 Sa 18.10. 20:00 Jane Austen und das Chaos in meinem Leber 10/8 So 19.10. 15:00 Die Schule der magischen Tiere 4 6/4 So 19.10. 19:30 Mola – Eine Tibetische Geschichte von Liebe und Verlust 10/8 OV/d Di 21.10. 19:00 Zu Ende leben mit Pfarramt Reute/Oberegg 16/14 dialekt Mi 22.10. 15:00 Lilly und die Kängurus Mi 22.10. 20:00 *Cinéclub:* Vermiglio 16/16 Ital/d Fr 24.10. 19:00 Being there – Da sein mit Regisseur Thomas Lüchinger OV/d 12/10 Sa 25.10. 17:00 Filmhit Sa 25.10. 20:00 Stiller dialekt So 26.10. 15:00 Lilly und die Kängurus So 26.10. 19:30 Jane Austen und das Chaos in meinem Leben 10/8 Di 28.10. 19:30 Die Rosenschlacht (Strickkino mit wenig Licht) 12/10 Mi 29.10. 15:00 Lilly und die Kängurus 6/4 **Rosenbar Freitag und Samstag** www.kino-heiden.ch

RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

Vermiglio – Mittwoch, 22. Oktober, Cinéclub Rosental

Im Winter 1944, in einem kleinen Bergdorf im Trentino. Der Krieg ist sowohl fern als auch allgegenwärtig, als ein junger Soldat Zuflucht sucht. Seine Anwesenheit verändert das Gleichgewicht der Familie des Dorfschullehrers für immer. Die älteste Tochter und der junge Mann verlieben sich, was zur Heirat und einem unerwarteten Schicksal führt.

In ausdrucksstarken Bildern geht die Regisseurin Maura Delpero ihrer eigenen Familiengeschichte nach und führt uns an eine Zeitenwende: Das bäuerliche Leben, die Kirche und die patriarchalen Strukturen müssen sich neu orientieren

Filmstart: 20.00 Uhr, die Rosenbar lädt ab 19.15 Uhr Interessierte zur Einstimmung ein!

Katja Laux



Podiumsgespräch zum Film «Zu Ende Leben»

Dienstag, 21. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Was würden Sie tun, wenn Sie nur noch ein Jahr zu leben hätten? Thomas Niessl mit der Diagnose eines bösartigen Hirntumors hat sein Leben nach der Diagnose umgekrempelt und seine Velowerkstatt verkauft. Der Film begleitet ihn ein Jahr lang. Parallel zu seinen Erfahrungen und Aussagen äussern sich Personen des öffentlichen Lebens und aus dem Gesundheitsbereich, wie z.B. Franz Hohler, Pedro Lenz, Dr. Roland Kunz, Nik Hartmann, Katharina Hoby, u.a. Durch ihre teilweise ergänzenden oder gegenteiligen Antworten reichern sie Niessls Erfahrungen an und lassen uns selbst nach- und mitdenken über letzte Fragen.

Moderierte Diskussion durch das Pfarramt Reute/Oberegg mit anschliessendem Apéro.

Being there - Da sein

Freitag, 24. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Im Film Being There - Da Sein geht es um vier Menschen, die Sterbende in verschiedenen Kulturen begleiten. In der Konfrontation mit ihrer eigenen Sterblichkeit zeigen sie uns Möglichkeiten, wie sie für Sterbende in ihrer letzten Lebensphase da sind und dabei immer wieder neu mit ihrem eigenen Leben in Beziehung treten, ihr Verhältnis zu Tod und Sterben reflektierend.

Die Protagonisten (Ron Hoffman, USA, Elisabeth Würmli, Schweiz, Alcio Braz, Brasilien, Sonam Dölma Sherpa, Nepal) werfen die Frage auf, ob wir in der heutigen Zeit eine neue Ars Moriendi brauchen, die - wie das im späten Mittelalter der Fall war - das Sterben als Teil des Lebens versteht und damit die Auseinandersetzung mit dem Sterben als Bereicherung in unser Leben zurück bringt.



Gespräch mit Regisseur Thomas Lüchinger und dem Hospiz- und Entlastungsdienst Appenzeller Vorderland.

Stricken im Kino – Eine besondere Einladung

Dienstag, 28. Oktober 2025, 19.00 Uhr



Das Wollgeschäft «Meine Masche» aus Rorschach lädt herzlich zum Strickkino im Kino Rosental Heiden ein! In gemütlicher Atmosphäre, bei gedämpftem Licht, geniessen wir gemeinsam den Film «Die

Rosenschlacht» – und lassen dabei entspannt die Nadeln klappern. Ob Strickneuling oder Maschenprofi – bringt euer Strickzeug mit und erlebt einen besonderen Abend in netter Gesellschaft.

Die Bar öffnet an diesem Abend bereits um 18.30 Uhr.

| 15



Geführte Wanderungen

Dienstag, 7. Oktober 2025 Der Äscher – Ein Muss für jeden Wandertouristen

Anmeldung bis Sonntag, 5. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzellerwanderwege.ch oder per Tel. 079 247 81 09.

Samstag, 11. Oktober 2025

Unterwegs auf der neuen Kulturspur Appenzellerland

Anmeldung bis Donnerstag, 9. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 079 660 24 92.

Donnerstag, 16. Oktober 2025 Vom schwarzen Bären nach Bühler

Anmeldung bis Dienstag, 14. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an fernando.ferrari@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 079 439 57 24.

Donnerstag, 23. Oktober 2025 Hoppihoo – Durch den Herbstwald

Anmeldung bis Dienstag, 21. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 079 247 81 09.

Besonderes: Taschenlampen zur Erkundung der Höhle mitnehmen!

Samstag, 25. Oktober 2025

Unsicherheit, Schwindel und Höhenangst angehen

Anmeldung bis Montag, 20. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an andreas.wuest@appenzellerwanderwege.ch oder per Tel. 076 725 13 56.

Besonderes: Der Tageskurs findet bei jedem Wetter statt. Persönliches Notizmaterial mitnehmen. Detaillierte Informationen sind auf der Website verfügbar oder beim Wanderleiter erhältlich. www.appenzeller-wanderwege.ch.

Sonntag, 26. Oktober 2025 Auf den Gaiser Hausberg

Für Blinde und sehbehinderte Menschen geeignet Anmeldung bis Freitag, 24. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an vreni.schmid@appenzellerwanderwege.ch oder per Tel. 078 836 61 90.

Besonderes: Teilnehmende mit einer Sehbehinderung werden gebeten, eine Begleitperson mit anzumelden oder uns mitzuteilen, falls wir jemanden zur Verfügung stellen müssten. www.appenzeller-wanderwege.ch.

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

Koordinationssitzung Veranstaltungsdaten 2026

Mittwoch, 5. November 2025,

20.00 Uhr, Gasthaus Dorf 5

25 Jahre Spitex Vorderland – Ein Jubiläum voller Dankbarkeit und Zuversicht

Mit einer feierlichen Veranstaltung im Kursaal Heiden beging die Spitex Vorderland am 16. August ihr 25-jähriges Bestehen – ein Meilenstein für die gemeinnützige Gesundheitsversorgung im Vorderland. Verwaltungsratspräsidentin der Spitex Vorderland AG, Marlen Oggier, würdigte in ihrer Ansprache die Entwicklung der Organisation, die seit ihrer Gründung durch lokale Krankenpflegevereine zu einem unverzichtbaren Bestandteil der regionalen Versorgung geworden ist. Ebenfalls betonte die Präsidentin des Spitex Verbandes SG/AR/AI, Frau Elisabeth Warzinek, in ihrer Rede, wie essenziell die Leistungen der Spitex für die ambulante Grundversorgung sind.

Rückblick mit Stolz

Seit 1999 steht die Spitex Vorderland für Fürsorge, Engagement und Menschlichkeit. Was einst analog begann – mit Kabeltelefonen und Pagers – hat sich zu einer modernen, digital vernetzten Organisation gewandelt. Heute betreut die Spitex Vorderland Klientinnen und Klienten in sieben Gemeinden sowie dem Bezirk Oberegg und seit Anfang 2025 auch in Lutzenberg.

Besonders hervorgehoben wurden:

- Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Versorgungsmodelle.
- Die enge Zusammenarbeit mit lokalen Praxen, Spitälern und sozialen Einrichtungen.
- Die professionelle und respektvolle Betreuung der Klientinnen und Klienten.
- Das engagierte Team von 62 Mitarbeitenden, das täglich über sich hinauswächst.

Dank an die Wegbereiter

Das Jubiläum war auch Anlass für Dankbarkeit: gegenüber den Gründerinnen, den ehemaligen und aktuellen Mitarbeitenden, den Gemeinden und Partnerinstitutionen sowie der Bevölkerung, die der Spitex Vorderland seit Jahren ihr Vertrauen schenkt.

Blick in die Zukunft

Die kommenden Jahre bringen Herausforderungen wie den demografischen Wandel, Fachkräftemangel und Digitalisierung. Die neu gegründete Spitex Vorderland AG, die seit Januar 2025 den Betrieb übernommen hat, stellt sich diesen Aufgaben mit Innovationsgeist und strategischer Weitsicht. Die Werte Gemeinnützigkeit, Nähe und Qualität bleiben dabei zentral.

Ein Fest des Miteinanders

Die Jubiläumsfeier stand ganz im Zeichen des Austauschs und der Vernetzung. Symbolisch wurde eine Einladungskarte mit Blumensamen verteilt – ein Zeichen für Wachstum und Hoffnung. Das Organisationskomitee, unter Leitung von Julie Dietrich, gestaltete den Anlass mit viel Herzblut.

Zum Abschluss zitierte Oggier Henry Ford: «Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.» Die Spitex Vorderland blickt mit Zuversicht auf die nächsten 25 Jahre.

Spitex Vorderland, Marlen Oggier

16

September 2025











Geschäftsübernahme per 1. Oktober 2025

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Im Namen der Firma Erwin Brülisauer Blechmontagen GmbH in Rehetobel bedanken wir uns ganz herzlich für Ihre vielfältigen Kundenaufträge, Ihre langjährige Treue und Ihr grosses Vertrauen. Nach 21 Jahren fachkundiger und engagierter Arbeitstätigkeit, viel Freude und Herzblut, freuen wir uns auf die bevorstehende Teilpension.

Unsere Firma übergeben wir deshalb per 1. Oktober 2025 an unseren langjährigen und sehr erfahrenen Mitarbeiter Michael Keller, Firma Bergmichi GmbH in Trogen. Es freut uns ausserordentlich in Michi einen sehr kompetenten Nachfolger zu wissen.

Seine Geschäftstätigkeiten werden sein: Spenglerei und Blitzschutz, Sanitärarbeiten, Alternativenergie, Industriekletterei, Gartenholzerei und Baumpflege.

Die Firma Bergmichi GmbH freut sich bereits auf Ihre Aufträge und hofft Sie auch unter neuem Namen weiterhin zu Ihren geschätzten Kunden zählen zu dürfen.

Vielen Dank für Ihre langjährige Treue!!

Erwin Brülisauer Blechmontagen GmbH



Medizinischer Notfall: Was tun?

Hausarzt | anrufen nicht erreichbar

Ärztetelefon 0844 55 00 55 anrufen. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr



September 2025 Rechtobler Gmäändsblatt





Nach dem Sommergenuss im Schwimmbad, überwintert der Wanderbär im «Urwaldhaus»!



September 2025

www.rehetobel-tourismus.ch

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei Rechtobler Gmäändsblatt St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS Eisenhut Sonnenbergstrasse 6 9038 Rehetobel Telefon 071 878 70 80 gemeindeblatt@ maps-com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG Hauptstrasse 18 9042 Speicher Telefon 071 344 13 78 E-Mail: info@druckereilutz.ch

Silvie`s Hoorstübli

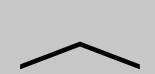
Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Fusspflege

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01 info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch

Oktober-Aktion:

Diesen Monat schenken wir den Herren bei einer Gesichtsbehandlung die Rasur im Wert von Fr. 20.-



wenkbau.ch

HOCHBAU TIEFBAU RÜCKBAU

Wenk AG

9044 Wald AR 9038 Rehetobel Tel 071 877 17 93 info@wenkhau.ch

Unentgeltliche Rechtsberatung: 1. Oktober 2025, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Heiden

Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr

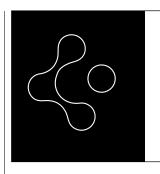
oder nach Vereinbarung Tel. 071 244 40 25

Fensterladen Fensterzargen Rollladen Beschattungen Terrassendächer Storenservice

wolf-storen.ch







BENJAMIN WAGNER

PHYS**I**OTHERAP**I**E

Benjamin Wagner dipl. Physiotherapeut HF

Schreinerstr. 7 – roter Platz 9000 Sankt Gallen +41 (0)79 472 79 83 info@beniwagner.ch www.beniwagner.ch



Der Herbst ist greifbar

Haben Wind und Wetter an Ihren Gartenmöbeln oder Fensterläden Spuren hinterlassen?

Wir empfehlen Unterhalt und Pflege. naturfarbenmalerei.ch

Rechtobler Gmäändsblatt September 2025



Holzbau Winterdienst

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13 j.z.holzbau-winterdienst@bluewin.ch

Fenstersanierung - jetzt Aktuell

Leiden Sie unter Krampfadern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss - Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen - Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste - ... - ... - oder an etwas anderem?

Die Blutegel-Therapie

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch!

Anmeldung:

info@praxishoffmann.ch oder

Tel: 071 888 87 86

Naturille I Praxis
Renata Hoffmann

Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann - Kronenwiese 1319 - 9427 Wolfhalden AR



WEINBURG

CAFÉ • BÄCKERFI : ienvoitorei Herbstferienvoitorei Herbstferienvoitorei G. bis 13 - Lehetobel (1 Woche) 1 877 12 90

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Wir danken herzlich für Ihre Kundentreue!



Heizen mit Gas - Bereit für kommende Zeiten dank flexibler Technik

Moderne Gasheizungen sind nicht nur äusserst sparsam und leise, sondern schon jetzt bereit für die Zukunft. Sie können mit einem Wärmepumpen-Boiler und /oder einer Photovoltaik-Anlage kombiniert werden. Zudem sind neue Gasheizungen technisch bereit für den Einsatz von erneuerbaren Gasen wie Biogas, Wasserstoff und synthetischem Gas.

071 747 10 10 | gravag.ch



Ihr Schreiner für sämtliche Holzarbeiten nach Mass. sondereggerbreu.ch





Gerne beraten wir Sie +41 71 891 52 19



September 2025 Rechtobler Gmäändsblatt

GRAF BAU

Hoch- und Tiefbau Umbau und Neubau Abbruch Umgebungsarbeiten Nasen 16 9038 Rehetobel Telefon 071 870 04 92 Natel 079 216 05 12 graf.bau@bluewin.ch www.graf-bau.ch





RENÉ SAGER



René Sager info@rsager-immo.ch www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12 9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

R.STURZENEGGER

MALEREI · TAPETEN · ABRIEB TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

Wir bringen Ihnen die schönen Herbsttöne in Ihr Wohnzimmer.

Lassen Sie sich beraten, gerne zeigen wir Ihnen unsere Farbpalette.

Ihr Maler - 071 877 10 23



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071 877 11 08 oder 877 25 94 Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43 zaehner-holzbau@bluewin.ch www.zaehner-holzbau.ch



Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.? Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei/Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtobler Solarstrom!





ZENTRUM FÜR ACHTSAMKEIT CenterForMindfulness.ch GmbH

12. Januar bis 09. März 2026, jeweils Montagabend MBSR KURS IN REHETOBEL

mit Marie-Louise Dähle

MBSR steht für «Mindfulness-Based Stress Reduction» und wird am besten übersetzt mit «Stressreduktion durch Achtsamkeit». Der seit 1979 in Kliniken, Unternehmen, sozialen und pädagogischen Einrichtungen weltweit angebotene 8-Wochen-Kurs, ist ein von Jon Kabat-Zinn systematisch aufgebautes Programm, das Werkzeuge vermittelt, mit Stress besser umzugehen und die Gesundheit zu fördern. Ein bewusster und achtsamer Umgang mit Belastungen und Herausforderungen im Alltag kann zu mehr Gelassenheit und Wohlbefinden führen.





Sie auf unserer

Website





Hansruedi Kast AG Rehetobel

Alles aus einer Hand.

BETONTRANSPORTE

KIPPERTRANSPORTE

MULDENSERVICE

WINTERDIENST

DEPOT WÜRZER

GETRÄNKEHANDEL MIT

ITAMI LITTERITAGI

GETRÄNKE -HAUSLIEFERDIENST

GETRÄNKE-KÜHLANHÄNGER MIT PARTYINVENTAR

Hansruedi Kast AG transport@kast-transport.ch www.kast-transport.ch Transport 079 436 10 76 Getränke 071 877 11 76



21

Rechtobler Gmäändsblatt

| wann | | was | WO | wer |
|---------------|-------------|---|-------------------|----------------------|
| 1. Okt., Mi. | 12.00 | Seniorenzmittag im Dorf | Dorfhus Gupf AC | J |
| 1. Okt., Mi. | 17.00 | Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus H | Heiden |
| 3. Okt., Fr. | 15.00-18.30 | Velomuseum offen (Austrinkete) | | VMR |
| 10. Okt., Fr. | 09.30 | Appenzeller Lieder singen mit Hermann Hohl | GZ, kleiner Saal | |
| 12. Okt., So. | 10.00-16.00 | Traktorenmuseum offen | | |
| 1217. Okt. | | Herbstlager | GZ | Jugendmusik |
| 13. Okt., Mo. | 09.00-11.00 | Kaffeekränzli | | Landfrauen |
| 13. Okt., Mo. | 18.30-19.00 | Grüngutsammlung | Buechschwendi | |
| 14. Okt., Di. | 10.00 | Gespräche und Besinnung | «Krone» | Evang. Kirche |
| 18. Okt., Sa. | 17.30 | ökumenischer Singgottesdienst | evang. Kirche | Kirchen Rehetobel |
| 19. Okt., So. | 10.30 | Kirchenfest mit anschliessendem Apéro | kath. Kirche | |
| 19. Okt., So. | 19.00-19.45 | Wortlose Gebete, gespielt mit dem Saxophon | evang. Kirche | |
| 20. Okt., Mo. | 19.00-22.00 | BLS-AED-SRC Komplett | GZ | Samariterverein |
| 22. Okt., Mi. | 14.00-17.00 | Jugendtreff «Fensterfarben» | Jugendraum | TWR |
| 22. Okt., Mi. | 19.30 | Jahresplanung 2026 | Fam. Arnold | FrauenForum |
| 23. Okt., Do. | 14.15 | Unterhaltungsnachmittag | GZ | Frauenverein |
| 24. Okt., Fr. | | Ausflug Landfrauen | | Landfrauen |
| 24. Okt., Fr. | 20.00 | Konzert Duo G&G | evang. Kirche | LG Dorf |
| 25. Okt., Sa. | 09.00-11.00 | Altmetall-, Bauschutt- und Giftsammlung | GZ | |
| 25. Okt., Sa. | 09.00-11.00 | Grüngutsammlung | Buechschwendi | |
| 26. Okt., So. | 14.30 | «Sonjolino lädt ein», öffentliche Gala-Show | Aula Steiner Sch | ule, 9016 St. Gallen |
| 26. Okt., So. | 15.00-18.00 | Vernissage Atelier Tolle Art & Weise | Bergstrasse 30 | www.tolle.ch |
| 27. Okt., Mo. | 19.00 | Bücherkiste-Vereinshöck | Rest. Linde | LG Lobenschwendi |
| 27. Okt., Mo. | 19.30-20.30 | Samariterübung | GZ | Samariterverein |
| 28. Okt., Di. | 10.00 | Gespräche und Besinnung | «Krone» | Evang. Kirche |
| 30. Okt., Do. | ab 17.00 | Stobe + Bar offen | Haus z. Stickerei | |
| 30. Okt., Do. | 18.00-21.00 | Jugendtreff «Halloween Special» | Jugendraum | TWR |
| 30. Okt., Do. | 18.30 | z'Fade schloo (Jahresprogramm 2026) | | rechtobler natur |
| 30. Okt., Do. | 19.30 | Öffentlicher Vortrag; Plötzlicher Todesfall | GZ | Samariterverein |
| 31. Okt., Fr. | 19.00 | HV Landfrauen Rehetobel | | Landfrauen |
| 1. Nov., Sa. | 09.00-12.30 | Notfälle Kinder 0-5 | GZ | Samariterverein |
| 1. Nov., Sa. | nachmittags | Hauptübung Feuerwehr | | |
| 1. Nov., Sa. | 14.00-18.00 | Ausstellung Atelier Tolle Art & Weise | Bergstrasse 30 | www.tolle.ch |
| 2. Nov., So. | 10.00 | Reformationssonntag | Grub | Evang. Kirche |
| 2. Nov., So. | 14.00-18.00 | Ausstellung Atelier Tolle Art & Weise | Bergstrasse 30 | www.tolle.ch |
| 3. Nov., Mo. | 18.30-19.00 | Grüngutsammlung | Buechschwendi | |
| 5. Nov., Mi. | 12.00 | Seniorenzmittag im Dorf | «Krone» | |
| 5. Nov., Mi. | 17.00 | Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus H | Heiden |
| 5. Nov., Mi. | 20.00 | Koordinationssitzung Veranstaltungen 2026 | Rest. Dorf 5 | Verkehrsverein |
| i . | | | | |

Nächste Ausgabe:

Freitag, 31. Oktober 2025

Redaktions- und Inserateschluss: Montag, 20. Oktober 2025

Übernächste Ausgabe:

Freitag, 12. Dezember 2025

Textbeiträge an: Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt, St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Bauschutt-, Gift-/Sondermüll-, Altmetall- und Grüngutsammlung*

Samstag, 25. Oktober 2025 09.00 – 11.00 Uhr

Gemeindezentrum, *Buechschwendi

Letzte Grüngutsammlung:

Montag, 17. November 2025
Buechschwendi

22

September 2025 Rechtobler Gmäändsblatt